

Programm zur Internationalen Fachtagung

„Dechsel, Axt, Beil & Co.
Werkzeug, Waffe, Kultgegenstand?“

der AG WERKZEUGE UND WAFFEN
vom

02.09.2010 – 05.09.2010
im
Archäologischen Zentrum Hitzacker




nach: <http://www.archaeo-zentrum.de/bilder/experimentelle-archaeologie.jpg>

Archäologisches Zentrum Hitzacker

Deutschlands erstes bronzezeitliches Freilichtmuseum

Allgemeine Hinweise

Anmeldung

Eine Anmeldung zur Tagung ist nicht erforderlich. Jedoch ist bei einer Teilnahme an den Führungen und beim geplanten Spanferkelessen eine kurze Mitteilung zur besseren Planung wünschenswert. 

Tagungsgebühr

Eine allgemeine Tagungsgebühr wird nicht erhoben. Pausengetränke, Kuchen etc. sind gegen eine Pauschale von ca. 5,- Euro erhältlich.

Tagungsräumlichkeiten

Die Tagung findet in den Räumlichkeiten des Archäologischen Zentrums Hitzacker statt (vgl. Karte)



(Nr. 9: Archäologisches Zentrum Hitzacker)

Führungen

Das Programm sieht eine Führung durch das AZH vor. Des Weiteren sind eine Stadtführung und ein Besuch des Museums auf der Hitzackerer Stadtinsel („Altes Zollhaus“: <http://www.museum-hitzacker.de/49/Stadtgeschichte.html>) geplant (ca. 4,- bis 5,- Euro p.P. je nach Teilnehmerzahl).

Archäologisches Zentrum Hitzacker

Deutschlands erstes bronzezeitliches Freilichtmuseum

Übernachtung

Hitzacker verfügt über eine Jugendherberge (An der Wolfsschlucht 2, 29456 Hitzacker; Telefon: 05862 244 / Telefax: 05862 7767), sowie verschiedene Pensionen und Hotels. Auch Ferienwohnungen werden angeboten.

Die Kur- & Touristinformation Hitzacker hat folgende Adresse:

Am Markt 7
29456 Hitzacker (Elbe)
Tel.: 05862/96970
Fax.: 05862/969724
E-Mail: hitzacker@elbtalaue-wendland.de

Tagungsunterlagen

Vor Ort liegen Vortragsabstracts, ein Stadtplan und sonstige Informationen für Sie bereit.

Sonstiges

Für Freitag den 03.09.2010 ist am Abend ein gemeinsames Spanferkelessen im im Langhaus des Freilichtmuseums vorgesehen (ca. 18,- Euro p.P. inkl. Getränke)

Für die Mittagspausen werden in einigen örtlichen Gaststätten jeweils ein paar Standardgerichte vorgehalten. Genauere Informationen erhalten Sie aktuell vor Ort.

Archäologisches Zentrum Hitzacker

Deutschlands erstes bronzezeitliches Freilichtmuseum

VORTRAGSPROGRAMM

**Internationale Fachtagung
Hitzacker
02.09.2009 – 05.09.2010**

**„Dechsel, Axt, Beil & Co.
Werkzeug, Waffe,
Kultgegenstand?“-**



Donnerstag 02.09.10 (Moderator: Eric Biermann)

- 14:00 **Eric Biermann (Köln)**
Begrüßung und Einleitung
- 14:30 **Ulrike Braun (Hitzacker)**
Das Archäologische Zentrum Hitzacker.
- 15:30 **KAFFEPAUSE**
- 16:00 **Ulrike Braun (Hitzacker)**
Führung durch das Gelände des AZH
- 18:30 **Abendvortrag:**
Eric Biermann (Köln)
Keulen: Eine kleine Kulturgeschichte der Schlagfertigkeit.
- 20:00 Geistreiches Beisammensein geselliger Art in einem örtlichen Wirtshaus

Freitag 03.09.10 (Moderator: Helmut Windl)

- 09:00 **Helmut Windl (Wien, A)**
Begrüßung und Einleitung
- 09:10 **Rengert Elburg (Dresden)**
Die Spuren der Steine. Holzbearbeitung im Frühneolithikum.
- 09:50 **Lars Stebner (Hamburg)**
Distribution von Dechselklingen in Mitteldeutschland.
- 10:30 **Manfred Pfeifer (Neustadt/Holstein)**
Die Rätsel der Bohrgeräte aus der Vorzeit.
- 11:10 **KAFFEPAUSE**



Archäologisches Zentrum Hitzacker

Deutschlands erstes bronzezeitliches Freilichtmuseum

Internationale Fachtagung Hitzacker 02.09.2009 – 05.09.2010

„Dechsel, Axt, Beil & Co.
Werkzeug, Waffe,
Kultgegenstand?“-



- 11:30 **Eric Biermann (Köln)**
Geröllkeulentypologie. Regionale und chronologische Verbreitungsdifferenzierung.
- 12:10 **István Zalai-Gaál (Budapest; HU)**
Das geschliffene Steingerätdepot im Häuptlingsgrab 3060 der Lengyel-Kultur von Alsónyék.
- 12:50 **MITTAGSPAUSE**
- 14:20 **Erik Drenth (Amersfoort, NL)**
Ein bemerkenswerter Hortfund aus den zentralen Niederlanden.
- 15:00 **Anja Probst (Freiburg)**
Bearbeitungs- und Gebrauchsspuren an jungneolithischen Knochenartefakten und deren mögliche Nutzen für die Typologie
- 15:40 **KAFFEPAUSE**
- Ab 16:00 **Stadtführung / Museumsbesuch (Altes Zollhaus)**
(zwischenzeitliche „Stärkung“ im Museumshof)
- Ca. 18:30 Gemeinsame Fackelscheinwanderung zum Weinberg von Hitzacker (slawische Befestigungsanlage)
- 20:00 Spanferkelessen im Langhaus des AZH

Archäologisches Zentrum Hitzacker

Deutschlands erstes bronzezeitliches Freilichtmuseum

Internationale Fachtagung Hitzacker 02.09.2009 – 05.09.2010

„Dechsel, Axt, Beil & Co.
Werkzeug, Waffe,
Kultgegenstand?“-



Samstag 04.09.2010 (Moderator: Rengert Elburg)

- 09:00 **Rengert Elburg (Dresden)**
Begrüßung und Einleitung
- 09:10 **Daniela Kern (Wien, A)**
Beile und Äxte aus endneolithischen Gräbern des Traisentals (A)
- 09:50 **André Spatzier (Halle)**
Niedergelegt im sakralen Raum. Deponierungen von Steingeräten in einem Heiligtum des 3. Jt. v. Chr. bei Pömmelte-Zackmünde.
- 10:30 **Janusz Budziszewski & Piotr Włodarczyk (Kraków; PL)**
Die schnurkeramischen Beile aus den kleinpolnischen Gräbern.
- 11:10 **KAFFEEPAUSE**
- 11:30 **Florian Klimscha (Berlin)**
(Be-)Nutzung steinerner und kupferner Beilklingen und Streitäxte während der Kupferzeit Südosteuropas (5. und 4. Jahrtausend).
- 12:10 **Heiko Scholz (Kiel)**
Lageverhältnisse bronzezeitlicher Beildeponierungen in Norddeutschland und Südkandinavien.
- 12:50 **Klaus Schmitt (Hattersheim a.M.)**
Massenproduktion von genormten Absatzbeilen im Rhein-Main Gebiet?
- 13:30 **MITTAGSPAUSE**
- 15:00 **Organisatorisches**

**Zur AG Werkzeuge und Waffen
Termin der nächsten Tagung
Ort des nächsten Treffens
Themenauswahl
Sprecherwahl
Sonstiges**

18:00 **Abendessen**

Anfassen und Mitmachen



Archäologisches Zentrum Hitzacker
Elbuferstraße 2-4, 29456 Hitzacker (Elbe)
Telefon: 0 58 62 – 67 94
www.archaeo-centrum.de

Archäologisches Zentrum Hitzacker

Deutschlands erstes bronzezeitliches Freilichtmuseum

PRAXISTAG

**Internationale Fachtagung
Hitzacker
02.09.2009 – 05.09.2010**

**„Dechsel, Axt, Beil & Co.
Werkzeug, Waffe,
Kultgegenstand?“-**



Sonntag 05.09.2010

09:00

praktische Vorführungen von Techniken und Material

**Manfred Pfeifer (Neustadt/Holstein)
Kai Martens (Hitzacker)
(ev. noch weitere Präsentatoren)**

Einbaumfahrten

Materialbörse

Hier bietet sich die Möglichkeit mitgebrachte Rohmaterialproben (Feuerstein, Felsgesteine etc.) zu begutachten und ggf. auszutauschen. Das Mitbringen von diversen Proben ist entsprechend erwünscht. Vorführen von rekonstruierten Geräten oder Funden. Das Mitbringen durch interessierte Teilnehmer wird wiederum begrüßt.

Artefaktshow

Ca.

13:00 **Ausklang der Tagung**

